

## Lausitz Session 2022 Modellregion Bioökonomie

Bioökonomie in der Lausitz steht für nachhaltige Wertschöpfung, Innovation, Vielfalt und Tradition! In einer „Modellregion Bioökonomie“ kann die Lausitz eine europäische Vorbildfunktion für die nachhaltige Wirtschaftsweise einnehmen.

Die Veranstaltung „Lausitz Session“ richtet sich an Unternehmer\*innen, Forschende und Multiplikator\*innen, die bereits jetzt oder zukünftig mit biobasierten Rohstoffen arbeiten oder die sich für nachhaltiges Wirtschaften interessieren.

In dieser zweiten Ausgabe stellen Unternehmen der Lausitz ihre Praxisbeispiele vor. Außerdem richten wir den Blick auf Erfahrungen anderer Bioökonomieregionen in Mecklenburg-Vorpommern und im Rheinischen Revier.

**Wir laden Sie herzlich zur Lausitz Session 2022 ein:**

**„Lausitz Session 2022 -  
Modellregion Bioökonomie“**

**03. März 2022  
von 09.30 bis 12.30 Uhr**

**Online-Tagung**

Melden Sie sich [HIER](#) zur kostenfreien Tagung bis zum **01.03.2022** an! Lernen Sie in der **Lausitz Session** Unternehmer\*innen persönlich kennen. Diskutieren und teilen Sie Ihre Erwartungen an eine Modellregion der Bioökonomie.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Programm

09.30 – 09.45 UHR

**WILLKOMMEN |  
BIOÖKONOMIE ALS SCHLÜSSEL DES LAUSITZER  
STRUKTURWANDELS**

Grußworte

Prof. Dr. Norbert Menke (Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH),  
Norman Müller (Wirtschaftsregion Lausitz GmbH)

09.45 – 11.00 UHR

**DER UNTERNEHMER\*INNEN-TALK |  
LAUSITZER BIOÖKONOMIE UND BIOBASIERTE HERSTELLUNGSWEGE IN  
DER PRAXIS**

u.a. mit Emsland-Aller Aqua GmbH, eco-softfibre GmbH & Co.KG, Packwell  
Schwepnitz – Packwell GmbH & Co.KG, Trevira GmbH

11.00 – 11.45 UHR

**LAUSITZ WISSEN |  
ÜBER DIE LANDESGRENZEN- WIE ARBEITEN ANDERE BIOÖKONOMIE-  
REGIONEN?**

Mecklenburg-Vorpommern & BioökonomieREVIER Rheinland

11.45 – 12.30 UHR

**LAUSITZ SPRICHT | GEMEINSAME DISKUSSION UND AUSBLICK -  
LEITIDEEN IN DER LAUSITZ**

Die Veranstaltung ist Teil des Projektes „Modellregionen der Bioökonomie im  
Lausitzer und im Mitteldeutschen Revier“ (kurz: MoreBio), welches im Auftrag des  
Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) umgesetzt wird.  
Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#) und vernetzen Sie  
#modellregionbioökonomie

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages